

Bibelwort: Matthäus 21,28-32

Warum der Vergleich mit den Dirnen und den Zöllnern? Für die Hohepriester und die Ältesten – die ersten Ansprechpartner Jesu – eine ungeheure Provokation. Doch es ist mehr als eine Provokation. Vorbildfunktion werden Dirnen und Zöllner nicht einnehmen, doch zumindest in einem doch Maßstab sein: In der Fähigkeit, sich selbst infrage zu stellen.

Darum geht es Jesus – glaube ich – in diesem etwas brachial gezeichneten Gleichnis. Um die Fähigkeit, sich selbst, seine Überzeugungen und sein Handeln, infrage zu stellen. Das macht der Erste der beiden Söhne. Er stellt seine Antwort an den Vater infrage und korrigiert sich. Und das soll der Zweite der beiden Söhne auch machen: Sein Verhalten infrage stellen und so handeln, wie er gesprochen hat. Sich infrage stellen, sollen auch die Hohepriester und die Ältesten. Ihren Rang, ihr Wissen, ihre Erfahrung, ihre Frömmigkeit. Und infrage stellen soll ich mich selbst. Alles: meine Überzeugungen und mein Verhalten. Ein zuweilen schmerzhafter Prozess, wenn ich feststelle, dass nicht alles so im Reinen ist, wie ich von mir selbst gemeint habe. Und mich dann ändern. Denn es ist das, was Jesus an den Dirnen und Zöllner lobt: Dass sie zur Einsicht und zur Umkehr bereit sind.

Michael Tillmann

Pfarrer St. Johann: Abt Albert Dölken OPraem Tel.: 0173 268 999 2
Pfarrbüro St Johann An der Abtei 2 47166 Duisburg
Mo.- Fr. 09.00 – 12.00 **Tel.: 44 98 99 80**
E-mail: st.johann.duisburg-hamborn@bistum-essen.de

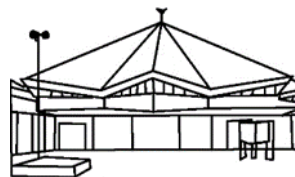
Pastor St. Hildegard: Rainer Streich
Gemeindebüro Tel.: 500 28 001
Di 16.30 – 17.30 Fr 11.00 – 12.00 Fax.: 500 28 022
E-mail: st.hildegard.duisburg@bistum-essen.de
Internet: <http://propstei-st-johann.de/gemeinden/st-hildegard>
Facebook: <https://www.facebook.com/St.Hildegard.Duisburg>

Gemeindereferent Bernd Hullmann Tel.: 500 28 014

Kindergarten Tel.: 481 46 92

Die Arche Tel.: 500 48 22

Internet: <https://archeduisburg.wordpress.com/>
Kleiderkiste montags 10.00 -12.00 Uhr; dienstags 14.00-16.00 Uhr



**Katholische Gemeinde
St. Hildegard**
47167 Duisburg
Obere Holtener Str. 28

27. September 2020

**26. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

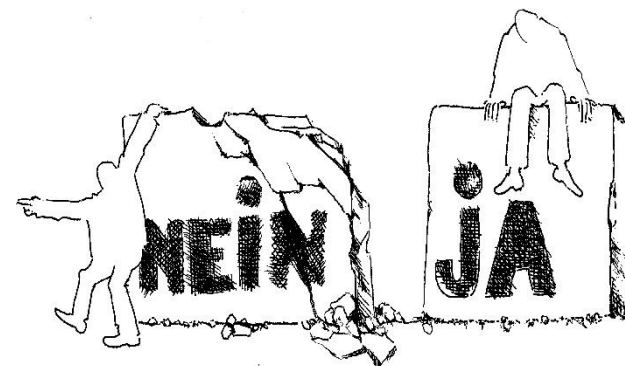
2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangeliem:
Matthäus 21,28-32



Ulrich Loose

» Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der erste. «



Hier spricht Jesus von Haltung, also von dem, was das Leben braucht. Er spricht oft davon, wie nötig die Übereinstimmung von Reden und Tun ist. Hier besonders deutlich. Der eine Sohn sagt Nein und tut Ja; der andere macht es umgekehrt. So etwas verärgert sogar einen friedliebenden und meist mitfühlenden Jesus. Er hat viel Verständnis für Unausgewogenes und die Furcht vor mancherlei Ärger und Nachteilen. Er hat aber kein Verständnis für offensichtliches sich Durchmogeln, also für ein Geschlängel nach Art der Tagesstimmung. Das „geht gar nicht“, wie man heute sagt. Haltung ist Haltung. Wenn man eine hat. Und wenn man keine hat, muss man sich eine suchen.

GemeindeNachrichten

Sa. 26.09.2020

17.00 Vorabendmesse
JM für verst. Elsbeth Golombek und
f. d. Leb. und Verst. d. Fam. Golombek u. Telin
Verst. Jan Kandziora
Verst. Taddäus Czmajduch
Leb. und Verst. der Fam. Klima

anschl. Dämmerschoppen im Gemeindesaal**So. 27.09.2020**

09.30 Familiengottesdienst

Kollekte für die Gemeinden**Di. 29.09.2020**

15.00 kfd Ausflug, keine heilige Messe

Do. 01.10.2020

09.00 Heilige Messe

Fr. 02.10.2020

17.30 Rosenkranzandacht

18.00 Heilige Messe

Sa. 03.10.2020

16.00 Tauffeier für Marie u. Henri Spork

17.00 Vorabendmesse

Verst. Bernadette Bedynek u. verst. Stefan Stawinoga

In besonderer Meinung

Verst. Agnes Cygon u. Angehörige

anschl. Dämmerschoppen im Gemeindesaal**So. 04.10.2020**

09.30 Familiengottesdienst

Verst. Franz Kroll

Kollekte für die Gemeinden**Türkollekte Arche****Gesang in den Gottesdiensten**

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens verzichten wir weiterhin zum Schutze aller Besucher auf Gesang in den Gottesdiensten. Diese Entscheidung ist nach Rücksprache mit dem Krisenstab der Pfarrei St. Johann erfolgt.

Matinee in der Kirche Liebfrauen, Bruckhausen -ab 4.November-

Jeden Mittwoch von 12.00 - 13.00 Uhr lädt die Werkkiste Bruckhausen ein! Mitarbeiter und Organist Peter Bekiesch verzaubert Sie mit Songs von A wie Abba über Beatles, Céline Dion bis hin zu sakralen Klängen von Bach, Telemann bis Händel...Alles das auf der Orgel in der Kirche Liebfrauen - zur Mittagszeit! Kostenlos!

Erstkommunion 2021 in St. Hildegard

Die Erstkommunionfeier 2021 findet in unserer Gemeinde am Sonntag, 09. Mai 2021, statt.

Am Dienstag den 06.10.2020 um 19:00 Uhr möchten wir die Eltern herzlich zu einem Informationsabend in den Gemeindesaal einladen. Sie können sich zusammen mit Ihrem Kind am Mittwoch, 07.10.2020 und Donnerstag, 08.10.2020 jeweils von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Gemeindesaal von St. Hildegard anmelden.

Dazu bitte den ausgefüllten Anmeldezettel, die Taufurkunde, ein Foto von Ihrem Kind (etwas größer als ein Passbild) und 15 EUR Unkostenbeitrag mitbringen.

Einhaltung der Hygienebestimmungen bei Treffen und Veranstaltungen in den Räumlichkeiten von St. Hildegard

Der Krisenstab der Pfarrei St. Johann weist mit Deutlichkeit auf die Einhaltung der entsprechenden Maßnahmen zur Nutzung der Räume in den Gemeinden hin. Hier gibt es offensichtlich überall noch Nachholbedarf. Die Räumlichkeiten sind nur mit Mund/Nasenschutz zu betreten. Diese kann am festen Platz abgenommen werden. Alle weiteren Gänge, beispielsweise zur Toilette, sind nur mit Mund/Nasenschutz zu begehen. Es sind darüber hinaus nur die öffentlichen Ein- und Ausgänge zu nutzen und bei Eintritt die Hände zu desinfizieren. Jeweils verantwortlich für die Einhaltung dieser Regelungen sind die Verantwortlichen der Gruppen, die das Hygienekonzept unterschrieben haben. Hierbei sind insbesondere auch die neuen Vorschriften für die Zubereitung und Ausgabe von Speisen zu beachten.

Abstandsregeln und Regelung zur Kommunionausteilung bei den Gottesdiensten

Bitte beachten Sie, dass bei unseren Gottesdiensten der Mindestabstand von 1,5m beachtet werden muss. Belegen Sie bitte ausschließlich nur die mit einem grünen Punkt gekennzeichneten Sitzplätze. Achten Sie insbesondere auch bei der Kommunionverteilung auf die Bodenmarkierungen zur Einhaltung des Abstandes. Die Kommunionverteilung wird pro Kirchenschiff (die Mitte zuletzt) durchgeführt und anders als gewohnt beginnen die hinteren Reihen fortfolgend bis nach vorn, um Begegnungen so viel wie möglich zu minimieren. Versuchen Sie bitte nach dem Kommunionempfang außen herumzugehen und nicht auf direktem Weg wieder zurück in die Bank. Nur so lässt sich der Abstand einhalten. Bitte beachten Sie hierzu ggf. auch die Anweisungen des jeweiligen Ordnungsdienstes in den Gottesdiensten. Vielen Dank.